

## 1. Kreisklasse Herren Nord

TSV Hollen (Hollnseth) : TSV Ihlienworth  
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

### Wolff bleibt gegen den TSV Hollen (Hollnseth) ungeschlagen

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Nord traf der TSV Hollen (Hollnseth) am vergangenen Freitag auf den TSV Ihlienworth. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Marquardt / Krüger. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:33.

Los ging es mit den Doppeln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Heinhorst / Böhm bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Esselborn / Philipp. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Marquardt / Krüger waren anschließend wiederum Springer / Peters, obwohl sie alles gegeben hatten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Steffens / Dicke in ihrem Doppel gegen Märkle / Wolff etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Herangehensweise hatte Sönke Heinhorst dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Stefan Krüger von Beginn an. Obwohl Bernd Böhm fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Jens Marquardt zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Wendung des Spiels! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Frank Springer überzeugte im Match gegen Jobst Märkle, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Andre Peters beim 3:0 gegen Axel Esselborn. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dieter Steffens bei seiner 1:3-Niederlage von Marion Philipp dann doch niedrigerungen worden. 2:3 endete das Einzel zwischen Frank Dicke und Marcus Wolff aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Nicht ganz mithalten konnte Sönke Heinhorst, beim 1:3 gegen Jens Marquardt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Heinhorst nun bei 15 Siegen und 7 Niederlagen. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Bernd Böhm bei seiner Pleite gegen Stefan Krüger. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 15:7 (Böhm) und 16:5 (Krüger). Frank Springer überzeugte im Match gegen Axel Esselborn, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Dieser Sieg war somit der 14. Sieg von Springer seit Beginn der Serie, während er bislang 0 Einzel verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Andre Peters konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jobst Märkle beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach diesem Einzel steht Peters somit bei 12 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Märkle ein 1:14 ausweist. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dieter Steffens das Match gegen Marcus Wolff, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Fünf Sätze beharkten sich Frank Dicke und Marion Philipp, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Dicke bei 0, während er nun 15 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden

Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Wenige Chancen hatten wenig später Heinhorst / Böhm beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Marquardt / Krüger. Das musste man neidlos anerkennen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Hollen (Hollnseth) nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SC Hemmoor II am 03.03.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Ihlienworth wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Holßel/TSV Midlum (SG) IV am 03.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**

**TSV Hollen (Hollnseth)**

Doppel: Heinhorst / Böhm 1:1, Springer / Peters 0:1, Steffens / Dicke 0:1

Einzel: S. Heinhorst 1:1, B. Böhm 1:1, F. Springer 2:0, A. Peters 2:0, D. Steffens 0:2, F. Dicke 0:2

**TSV Ihlienworth**

Doppel: Marquardt / Krüger 2:0, Esselborn / Philipp 0:1, Märkle / Wolff 1:0

Einzel: J. Marquardt 1:1, S. Krüger 1:1, A. Esselborn 0:2, J. Märkle 0:2, M. Wolff 2:0, M. Philipp 2:0